



Surveillance Respiratorischer Erreger (SURE)

Wochenbericht des Landesuntersuchungsamtes Rheinland-Pfalz

KW 13/2025

Herausgeber:

Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 112

56068 Koblenz

Telefon: 0261/9149-0

E-Mail: poststelle@lua.rlp.de

Internet: www.lua.rlp.de

Zusammenfassung

Im Rahmen der Surveillance respiratorischer Erreger (SURE) wurden in Kalenderwoche 12 insgesamt 77 Proben von den rheinland-pfälzischen Arztpraxen an das Landesuntersuchungsamt (LUA) eingesandt und dort untersucht. Außerdem wurden dem LUA auf Grundlage des Infektionsschutzgesetzes von den rheinland-pfälzischen Gesundheitsämtern 557 Labornachweise von Influenza, 34 Labornachweise von COVID-19 und 222 Labornachweise des Respiratorischen-Synzytial-Virus (RSV) übermittelt.

Influenza: Bei 24 (31%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde das Influenza-Virus nachgewiesen. Gleichzeitig wurde von den diagnostischen Laboren des Landes ein erhöhtes Infektionsgeschehen durch Influenza-Viren gemeldet, mit einem starken Rückgang der Meldungen im Vergleich zur Vorwoche (-49%).

COVID-19: Bei 3 (4%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde SARS-CoV-2 nachgewiesen. Gleichzeitig wurde von den diagnostischen Laboren des Landes ein niedrig-aktives Infektionsgeschehen durch SARS-CoV-2 gemeldet.

RSV: Bei 9 (12%) aller bei SURE eingesandten Proben wurde das Respiratorische-Synzytial-Virus nachgewiesen. Die Surveillance nach Infektionsschutzgesetz erfasste derweil ein erhöhtes Infektionsgeschehen durch RSV, mit konstanten Meldezahlen im Vergleich zur Vorwoche (-15%).

Bewertung: Aktuell deuten die Surveillancesysteme des Landes auf ein erhöhtes Geschehen durch akute Atemwegsinfektionen hin, wobei unter den untersuchten Erregern in Kalenderwoche 12 Influenza dominiert.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Surveillance respiratorischer Erreger (SURE)	5
Überblick	5
SURE: Nachweis respiratorischer Erreger nach Kalenderwoche, absolut und pro Einsender	5
SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger im Verlauf	6
SURE: Symptomschwere im Verlauf	6
SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger nach Alter, letzte 4 Wochen	7
SURE: Mehrfachinfektionen	7
Daten aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG)	8
COVID-19	8
COVID-19: die letzten 7 Tage in Rheinland-Pfalz auf einen Blick	8
COVID-19: Fälle und Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, im Verlauf (Datenstand: KW 13)	8
Influenza	9
Influenza: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2024/2025	9
Respiratorische Synzytial-Viren (RSV)	10
RSV: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, seit Beginn der Meldepflicht	10
RSV: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, letzte 4 Wochen	10
Anhänge	11
Anhang 1: Übersicht teilnehmender Haus- und Kinderarztpraxen	11
Anhang 2: COVID-19 in den letzten 7 Tagen nach Gebietseinheit und Alter	12
Anhang 3: Influenzameldefälle nach Gebietseinheit und Alter	13
Anhang 4: Zahl der Influenza-Meldefälle, nach Gebietseinheit und Kalenderwoche	14

Vorwort

Verehrte Leserinnen und Leser,

Informationen aus der kontinuierlichen Überwachung der häufigsten Erreger akuter Atemwegsinfektionen unterstützen die Verantwortlichen in Politik und Gesundheitswesen bei ihrer Einschätzung der aktuellen Infektionslage und sind für die Bürger*innen ein wichtiger Baustein ihrer individuellen Präventionsentscheidung. Vor diesem Hintergrund stellt der vorliegende Bericht des Landesuntersuchungsamtes (LUA) allen interessierten Leser*innen eine Zusammenfassung der wochenweise aktualisierten Daten zum Vorkommen von SARS-CoV-2, Influenza und Respiratorisches-Synzytial-Virus (RSV) aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG) bzw. der Surveillance respiratorischer Erreger (*SURE*) des Landes Rheinland-Pfalz zur Verfügung.

Die Berichte vergangener Wochen finden Sie auf unserer Homepage unter www.lua.rlp.de.

Unser Dank gilt zum einen den Mitarbeiter*innen der rheinland-pfälzischen Gesundheitsämter sowie den Teams in den Haus- und Kinderarztpraxen des *SURE* Netzwerks, die mit ihrer Arbeit die Datengrundlage für diese Berichte schaffen.

Ihr Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz

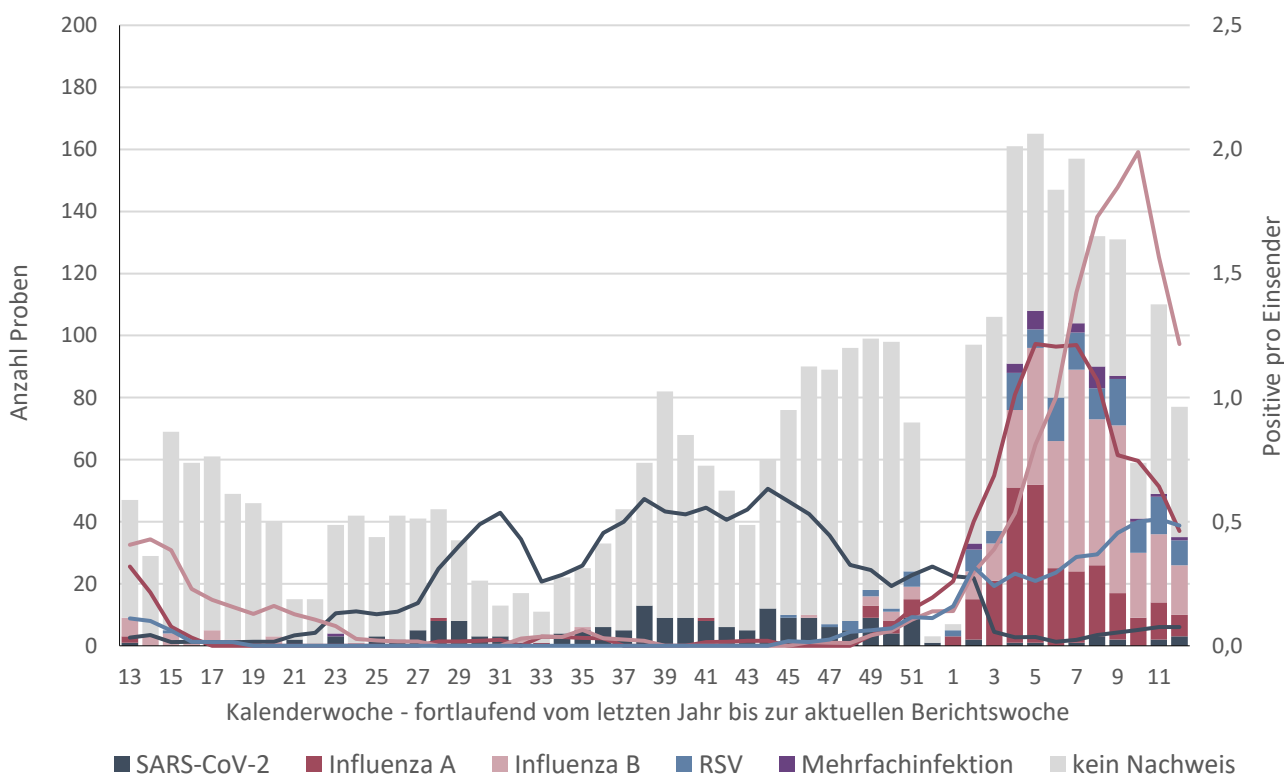
Surveillance respiratorischer Erreger (SURE)

Mit dem Ziel einer intensivierten **SU**rveillance **R**espiratorischer **E**rreger (SURE) haben sich mehr als 40 Haus- und Kinderarztpraxen unter dem Dach des Ministeriums für Wissenschaft und Gesundheit ehrenamtlich zu einem Netzwerk zusammengeschlossen und übersenden Untersuchungsmaterial von Patient*innen mit akuten Atemwegsinfektionen an die Labore des Landesuntersuchungsamtes Rheinland-Pfalz (LUA). Dort werden diese mittels PCR auf eine Infektion mit SARS-CoV-2, Influenza A, Influenza B oder RSV (Respiratorische-Synzytial-Viren) untersucht. Für den vorliegenden Bericht wertet LUA diese Untersuchungsergebnisse in anonymisierter Form aus.

Überblick

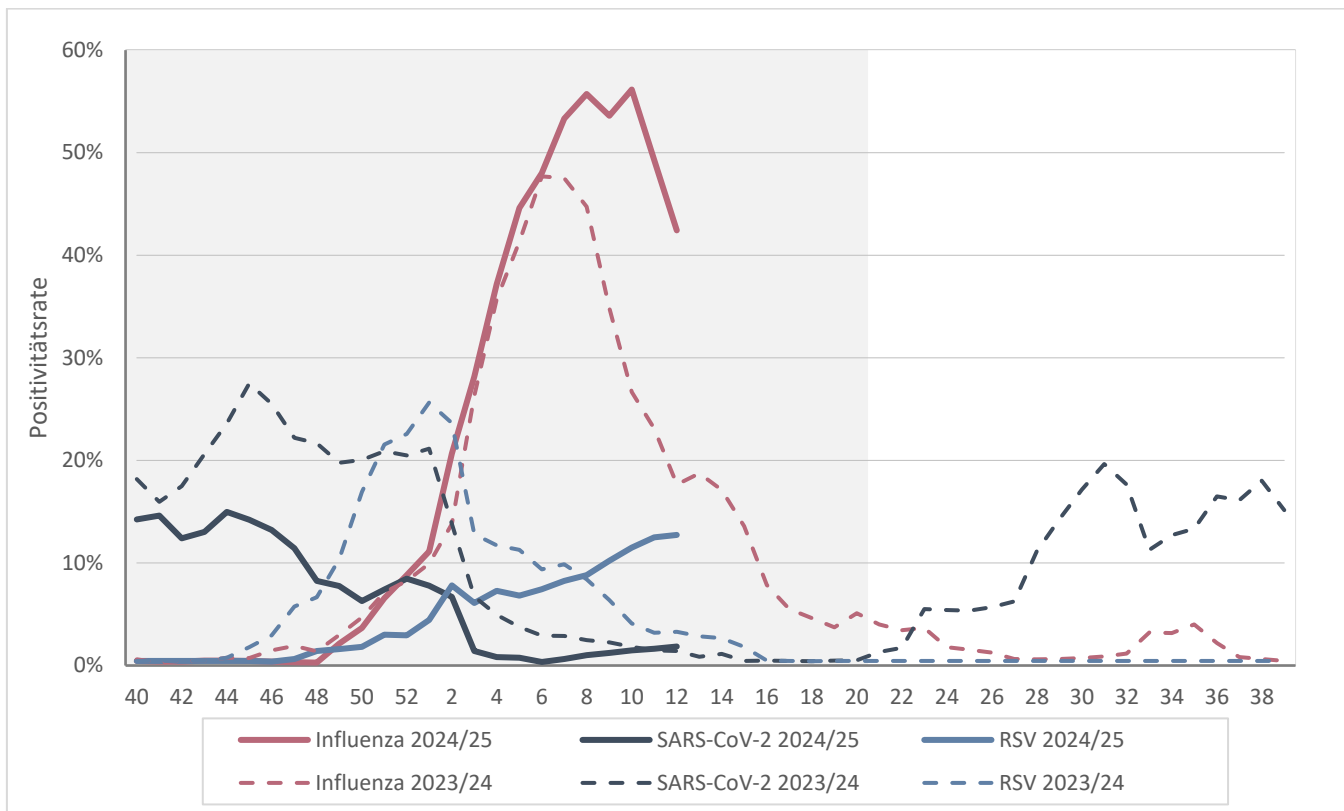
In Kalenderwoche 12 wurden insgesamt 77 Proben von den rheinland-pfälzischen Arztpraxen eingesandt. Davon wurde bei 35 (45%) mindestens eine der folgenden Infektionen nachgewiesen: SARS-CoV-2 (3 Nachweise); Influenza (24 Nachweise); RSV (9 Nachweise). Insgesamt wurde in 1 Probe mehr als ein Erreger nachgewiesen.

SURE: Nachweis respiratorischer Erreger nach Kalenderwoche, absolut und pro Einsender



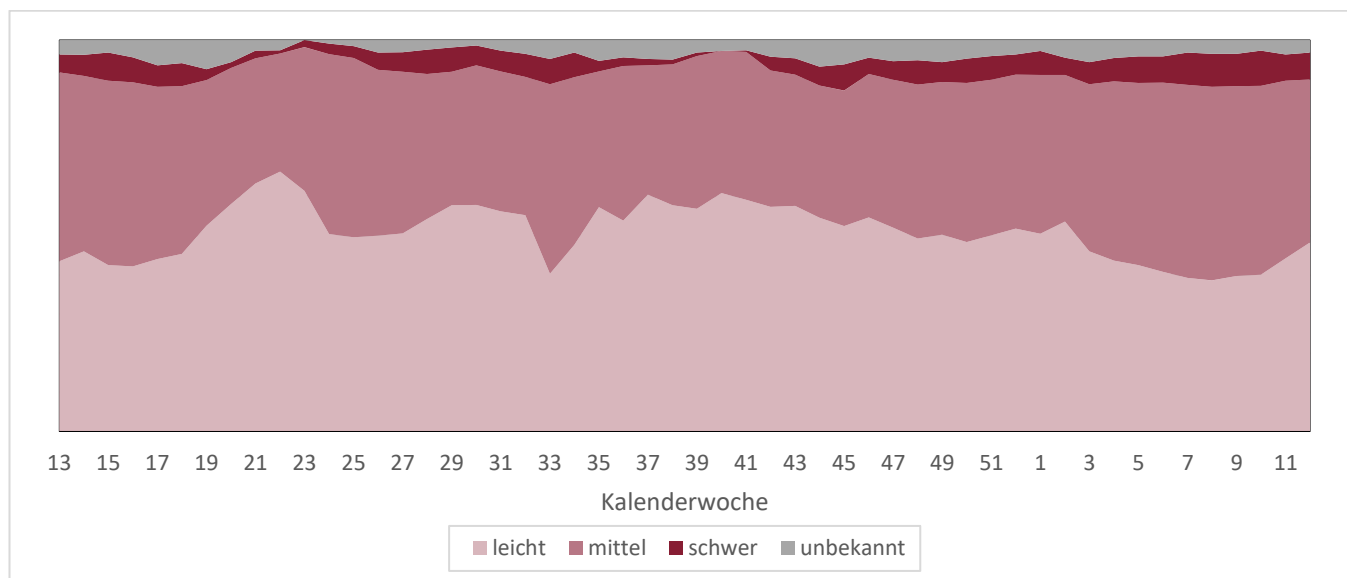
Balken: Gesamtzahl der eingegangenen Proben je Kalenderwoche; **Linien:** Erregernachweise pro Arztpraxis je Kalenderwoche (gemittelt über 4 Kalenderwochen); *Beispiel: Der Wert der dunkelroten Linie von 1,01 in Kalenderwoche 04/2025 bedeutet, dass in den Kalenderwochen 01/2025 bis 04/2025 pro Arztpraxis durchschnittlich eine Probe positiv auf Influenza getestet wurde. Dabei werden bei der Berechnung nur Arztpraxen berücksichtigt, die mindestens eine Probe eingesendet haben.*
Anmerkung: Die jüngsten Zahlen können sich rückwirkend ändern, da die Proben den Kalenderwochen nach dem Datum der Entnahme des Abstrichs beim Patienten / bei der Patientin zugeordnet werden.

SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger im Verlauf



Positivitätsrate: Anteil der für die jeweiligen Erreger positiv getesteten Proben an allen eingesandten Proben aus den jeweils zurückliegenden 4 Kalenderwochen; **Grauer Bereich:** offizielle Grippezeit zwischen Kalenderwoche 40 und Kalenderwoche 20.

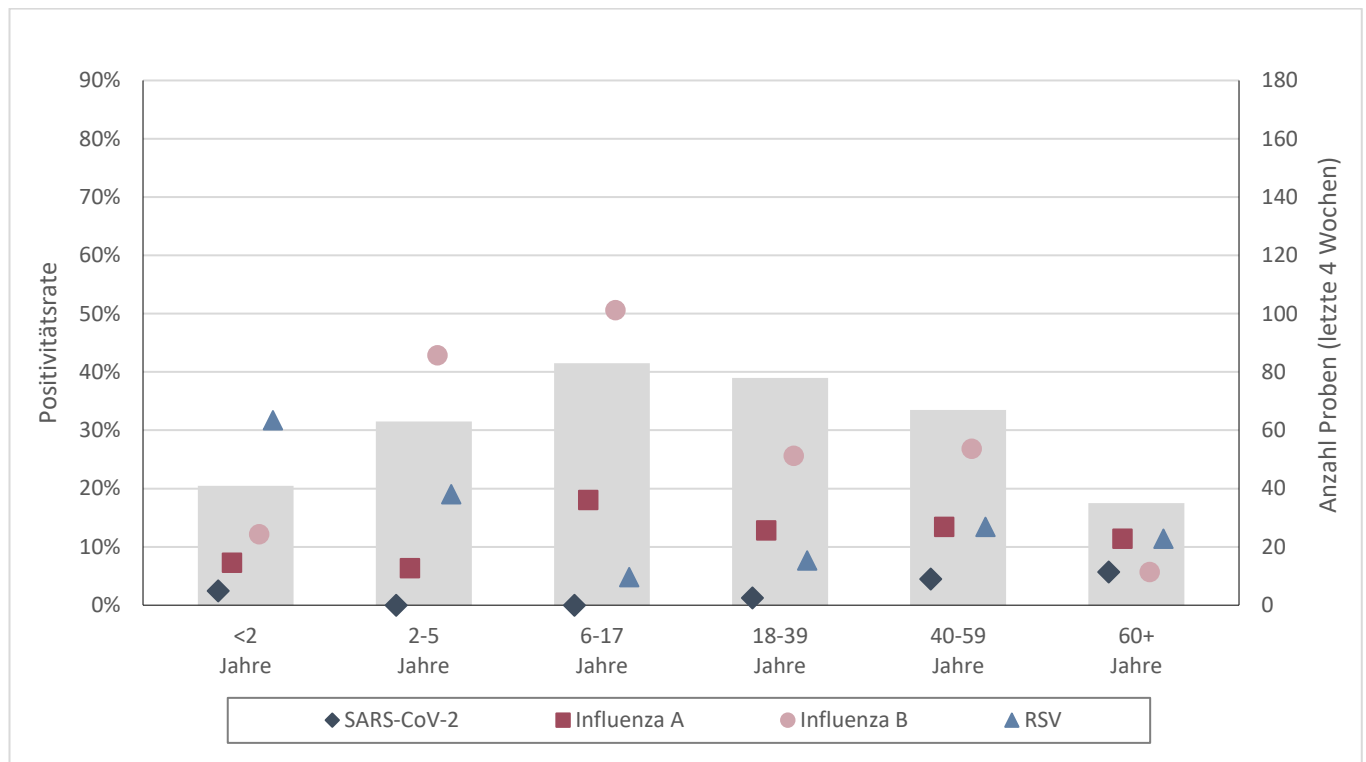
SURE: Symptomschwere im Verlauf



Verlauf der Verteilung der Symptomschwere in den zurückliegenden 4 Wochen

Von Kalenderwoche 9 bis 12 wurden insgesamt 377 Proben durch Haus- und Kinderarztpraxen eingesandt, wobei 182 (48%) von Patient*innen mit leichten, 157 (42%) von Patient*innen mit mittelschweren und 26 (7%) von Patient*innen mit schweren Symptomen einer akuten Atemwegsinfektion stammten.

SURE: Positivitätsraten respiratorischer Erreger nach Alter, letzte 4 Wochen



Balken: Gesamtzahl der eingegangenen Proben aus der jeweiligen Altersgruppe, letzte 4 KW (rechte Achse). **Symbole:** Anzahl der positiven Testungen pro Anzahl der Einsendungen nach untersuchtem Erreger (Positivitätsrate) (linke Achse).

SURE: Mehrfachinfektionen

Kalenderwoche 12: Muster der Doppelinfektionen				Anzahl Proben
Influenza A	Influenza B	RSV	SARS-CoV-2	
●		●		1

Daten aus dem Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Das Meldewesen nach Infektionsschutzgesetz ist als sog. Surveillance-System (aus dem Französischen von „surveiller“ = überwachen) erdacht und implementiert worden. Es hat die Aufgabe, neu auftretende Infektionsereignisse rasch zu erfassen und Trendänderungen bekannter Infektionsgeschehen zeitnah abzubilden. Hierdurch sollen insbesondere die Informationen für umgehende Gegenmaßnahmen bereitgestellt werden. Grundlage des Systems bilden die 24 Gesundheitsämter des Landes. Sie übermitteln arbeitstäglich Nachweise von meldepflichtigen Infektions-Erregern aus Laboren (§7 IfSG) bzw. von Ärzt*innen diagnostizierte Infektions-Krankheiten (§ 6 IfSG) begleitend zur eigenen Recherche an das Landesuntersuchungsamt (LUA) weiter (vgl. hierzu §11 IfSG). Das Landesuntersuchungsamt wiederum sichtet, analysiert und bewertet diese Daten ebenfalls, bevor diese ebenfalls arbeitstäglich an das Robert Koch-Institut (RKI) in Berlin weiter übermittelt werden.

COVID-19

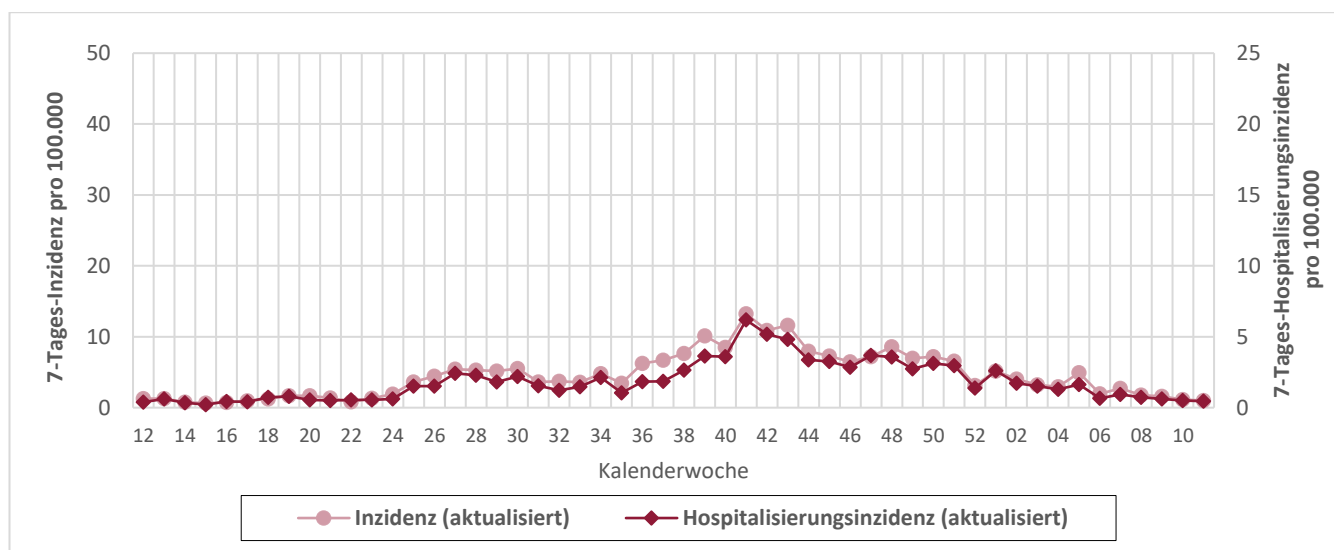
Im Folgenden werden nur Fälle berichtet, die die Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts erfüllen, d.h. bei denen SARS-CoV-2 mittels PCR nachgewiesen wurde.

COVID-19: die letzten 7 Tage in Rheinland-Pfalz auf einen Blick

Fälle			Hospitalisierungen			Todesfälle		
+45	[+34]	↑	+18	[+13]	↑	+2	[+4]	↓
7-Tages-Hospitalisierungsinzidenz						Datenstand 26.03.2025		
0,27						[0,24]		

+ Differenz zur Vorwoche; [] Fortschreibung des berichteten Wertes aus der Vorwoche in eckigen Klammern; 7-Tages-Inzidenzen pro 100.000 Einwohner; Trend: ↑stark zunehmend, ↗zunehmend, □konstant, ↘abnehmend, ↓stark abnehmend

COVID-19: Fälle und Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, im Verlauf (Datenstand: KW 13)

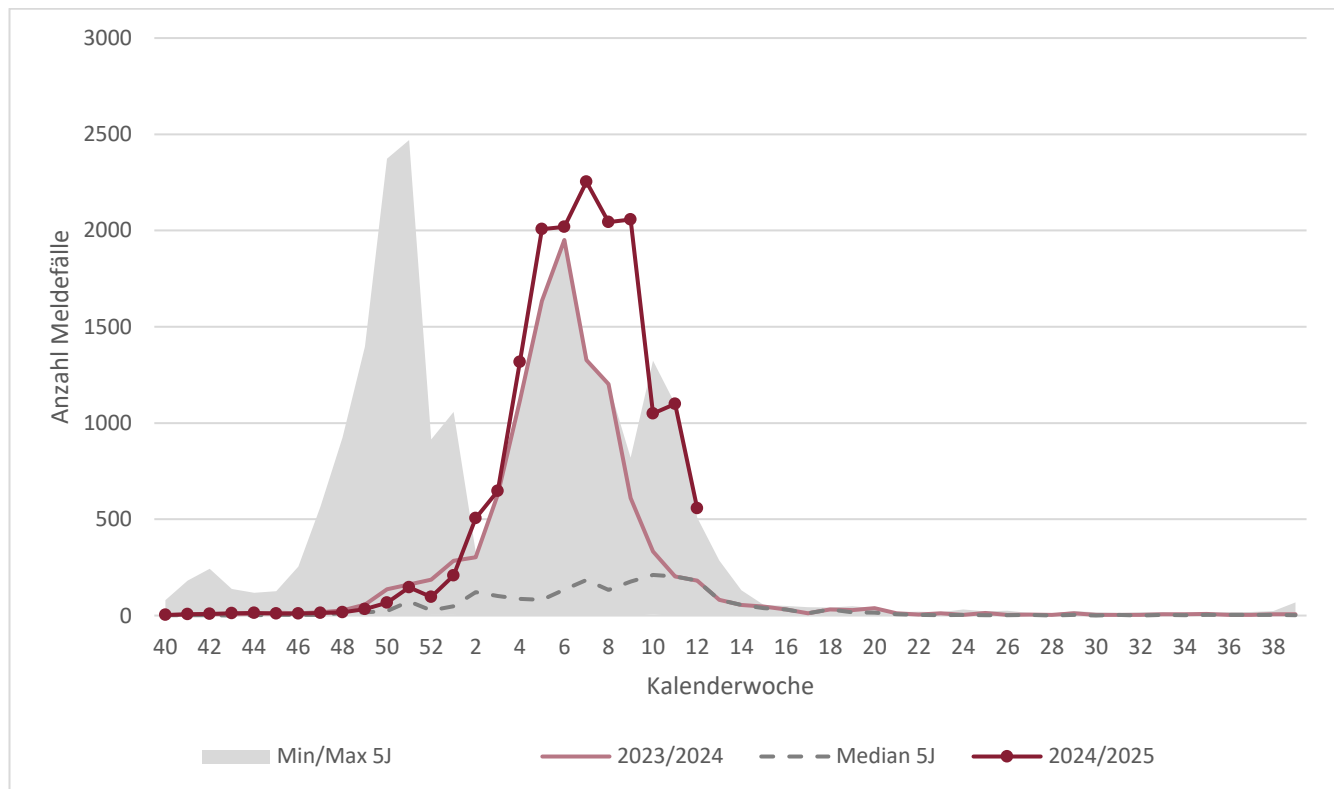


Dunkelrote Linie: 7-Tages-Inzidenz (linke Achse) und 7-Tages-Hospitalisierungsinzidenz (rechte Achse) pro 100.000 Einwohner; **Bitte beachten:** Darstellung auf Grundlage des aktualisierten Datenstandes! Da Hospitalisierungen häufig erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt werden, sind in diesem Schaubild für zurückliegende KW höhere Hospitalisierungsinzidenzwerte möglich als für die gleiche KW in der jeweiligen Ausgabe des Wochenberichts auf Seite 7.

Influenza

Infektionen mit Influenza A- und B-Viren sind beim Menschen für die saisonale Grippe verantwortlich. Für die folgenden Betrachtungen wurden nur Influenzaerkrankungen nach sog. Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts ausgewertet. Diese ist erfüllt, sobald ein labordiagnostischer Erregernachweis von Influenza A oder Influenza B mittels PCR, Erregerisolierung oder Antigentest (einschließlich Schnelltest) vorliegt. Auch Personen, die Grippesymptome zeigen und vor Erkrankungsbeginn Kontakt zu einer anderen nachweislich an Grippe erkrankten Person hatten, erfüllen die Referenzdefinition.

Influenza: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, Saison 2024/2025



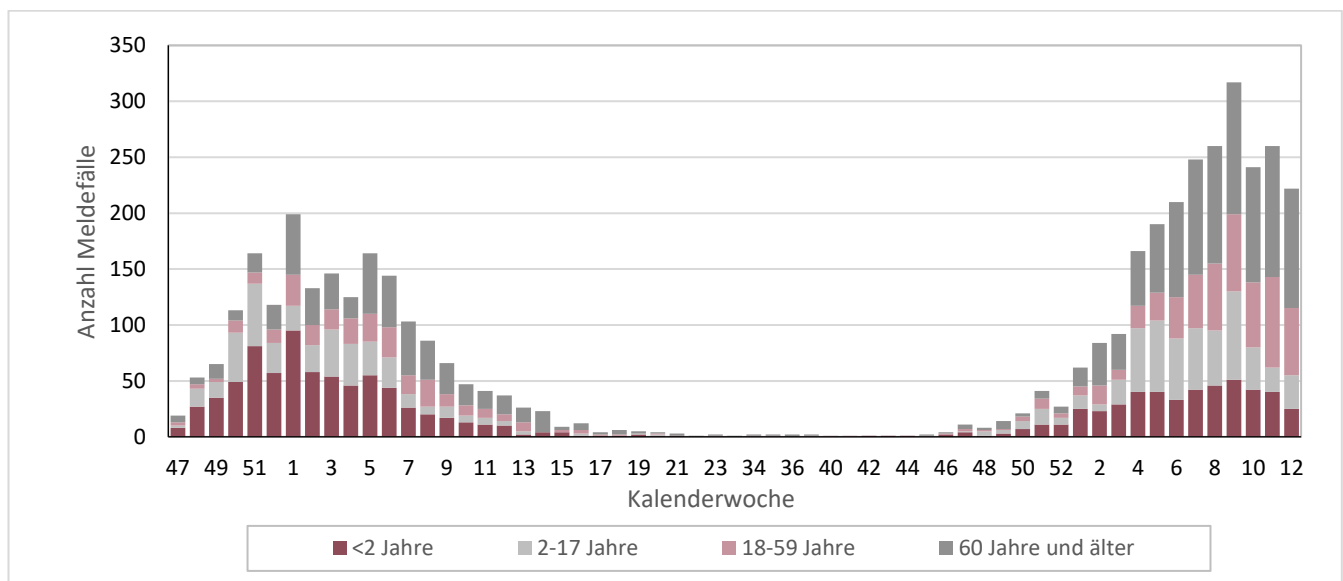
Dunkelrote Line: Verlauf aktuelle Grippesaison; **Hellrote Linie:** vorherige Grippesaison; **Grauer Bereich:** Minimum-Maximum der Fälle der Grippesaisons, letzte 5 Jahre; **Gestrichelte Linie:** Mittelwert Fälle der Grippesaisons, letzte 5 Jahre

Respiratorische Synzytial-Viren (RSV)

Respiratorische Synzytial-Viren A/B (kurz: RSV) verursachen bei immunkompetenten Erwachsenen zumeist Symptome einer gewöhnlichen Erkältung. Bei Säuglingen, Kleinkindern und Immungeschwächten können RSV aber auch eine schwere Lungenentzündung verursachen, so dass die saisonal vermehrte Versorgung an RSV erkrankter Säuglinge und Kleinkinder die pädiatrischen Stationen der Krankenhäuser belastet.

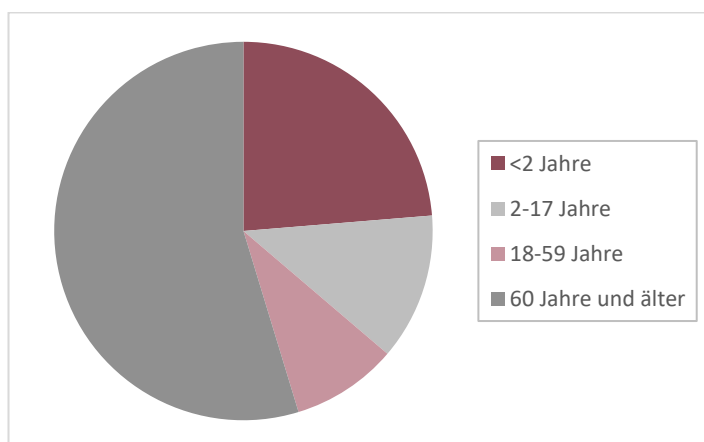
Seit Herbst 2023 gilt eine bundesweite Meldepflicht für RSV nach Infektionsschutzgesetz. Für die folgenden Betrachtungen wurden nur Infektionen nach der sog. Referenzdefinition des Robert Koch-Instituts ausgewertet. Diese ist erfüllt, sobald ein labordiagnostischer Erregernachweis von RSV A oder B mittels PCR, Erregerisolierung oder Antigentest (einschließlich Schnelltest) vorliegt. Auch Personen, die akute respiratorische Symptome zeigen und vor Erkrankungsbeginn Kontakt zu einer anderen nachweislich an RSV erkrankten Person hatten, erfüllen die Referenzdefinition.

RSV: Meldefälle, Rheinland-Pfalz, seit Beginn der Meldepflicht



Balken: Anzahl der Meldefälle

RSV: Hospitalisierungen, Rheinland-Pfalz, letzte 4 Wochen



Von Kalenderwoche 9 bis 12 wurden insgesamt 287 Personen mit RSV hospitalisiert, darunter 68 Kinder unter 2 Jahren (24%) und 36 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (13%).

Anhänge

Anhang 1: Übersicht teilnehmender Haus- und Kinderarztpraxen

Wir danken allen ehrenamtlich an SURE teilnehmenden Haus- und Kinderarztpraxen*:

Leonhard Laschet | Allgemeinmedizin | Martinshöhe

Dr. Verena Gall | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Mommenheim

Dr. Astrid Schlieter | Innere Medizin | Bernkastel-Kues

Dr. Petra König | Allgemeinmedizin | Kaiserslautern

Dr. Tobias Seidler | Allgemeinmedizin | Neuwied

Dres. S. Adam & B. Icking-Zock | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Thalfang

Dres. Silke Orth & Patrick Kudielka | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Mayen

Ludwig Hain | Innere Medizin | Bad Kreuznach

Dres. Rosemarie Schmitz & Werner Martin | Allgemeinmedizin | Trier

Dres. Meier & Schmitt | Allgemeinmedizin | Nieder-Olm

Dr. Hofmann-Eifler und Kollegen | Allgemeinmedizin | Rheinzabern

Dres. Hornburg, Becker, Kohlhas, Fink | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Gebhardshain

Dr. Sonnenschein & PD. Dr. Whybra-Trümpler | Kinder- und Jugendmedizin | Ingelheim

Dr. Anke Wenzel | Kinder- und Jugendmedizin | Mainz

Dr. Robert Ventz | Innere Medizin | Worms

Dr. Michael Klamm | Allgemeinmedizin | Neuhofen

Dres. Viola Bähner, Bettina Klär-Hlawatsch, Alfred Huber | Kinder- und Jugendmedizin | Bodenheim

Dres. J.P. Christmann, Kathrin Küper, Martin Christmann | Kinder- und Jugendmedizin | Mainz-Laubenheim

Dr. Peter Schreiner | Kinder- und Jugendmedizin | Bad Kreuznach

Dr. Verena Maar | Allgemeinmedizin | Burgbrohl

Klaus Osten & Prof. Dr. Stefan Claus | Allgemeinmedizin | Bingen

Dres. Lothar Maurer & Andreas Maurer | Kinder- und Jugendmedizin | Frankenthal

Alexander Gindi | Innere Medizin | Hachenburg

Dres. Matthias Hillmann & Annegret Hillmann | Kinder- und Jugendmedizin | Bad Neuenahr

Tanja Dummer & Dr. Ibrahim Ghanayem | Kinder- und Jugendmedizin | Idar-Oberstein

Dr. Sabine Eckrich | Innere Medizin | Neustadt

Dres. M. Heymanns & A. Mietens | Allgemeinmedizin | Edenkoben

Dr. Jens Galan | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Grünstadt

Dr. Sarah Grasmeyer | Kinder- und Jugendmedizin | Gerolstein

Dres. Volker Wahl & Ute Krafft | Innere Medizin & Allgemeinmedizin | Birken-Honigsessen

Harald Schönhofen & Dr. Mona Butte | Allgemeinmedizin & Kinder- und Jugendmedizin | Contwig

Dr. Hansjörg Schurr, Dr. Wolfgang Klein, Prof. Dr. Heino Skopnik | Kinder- und Jugendmedizin | Worms

Dr. Samuel Lippke | Kinder- und Jugendmedizin | Worms

Dres. Thomas Morandini & Christine Wild | Kinder- und Jugendmedizin | Schönenberg-Kübelberg

Dres. Roc Jung & Caroline Schafmeister-Laux | Kinder- und Jugendmedizin | Kaiserslautern

Dr. Georg Brenner | Allgemeinmedizin | Rheinböllen

Dr. Karsten Jünger | Kinder- und Jugendmedizin | Herxheim

Dres. Ines Blum & Nesriye Maiwald | Kinder- und Jugendmedizin | Worms

Dr. Siegfried Simmet & Simon Traub | Kinder- und Jugendmedizin | Schweigen-Rechtenbach

Christian Neumann | Kinder- und Jugendmedizin | Zweibrücken

Dres. M. Zschommler, B. Irscheid, I. Mayer, U. Janoschka, C. Malicek | Kinder- und Jugendmedizin | Neuwied

Alaa Jarros & Christian Wantzen | Kinder- und Jugendmedizin | Bernkastel-Kues

**genannt sind nur die Namen der Praxen, die vorab Ihr schriftliches Einverständnis erteilt haben.*

Anhang 2: COVID-19 in den letzten 7 Tagen nach Gebietseinheit und Alter

Kreis/Stadt, Stand 26.03.2025	Übermittlungen der Gesundheitsämter gem. IfSG mit Meldedatum in den letzten 7 Tagen										Übermittlungen der Gesundheitsämter gem. IfSG mit Sterbedatum in den letzten 28 Tagen ^A					Kreis/Stadt
	SARS-CoV-2 Infektionen (PCR-pos.) ^B					Hospitalisiert wegen/mit SARS-CoV-2 ^B					Verstorben an/mit SARS-CoV-2 ^B					
	N	Inzidenz pro 100.000 EW				N	Inzidenz /100.000 EW				N	Verstorben pro 1.000.000 EW				
Gesamt ^C		0-19J.	20-59J.	≥ 60J.	Gesamt ^C		0-19J.	20-59J.	≥ 60J.	Gesamt ^C		0-19J.	20-59J.	≥ 60J.		
Rheinland-Pfalz	37	0,9	0,1	0,4	2,2	11	0,3	0,0	0,1	0,6	2	0,0	0,0	0,0	0,2	Rheinland-Pfalz
VG Mittelrhein-Westerwald	10	0,8	0,0	0,3	2,0	6	0,5	0,0	0,3	1,0	1	0,1	0,0	0,0	0,2	VG Mittelrhein-Westerwald
Ahrweiler	1	0,8	0,0	1,6	0,0	1	0,8	0,0	1,6	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Ahrweiler
Altenkirchen	2	1,5	0,0	0,0	4,8	2	1,5	0,0	0,0	4,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Altenkirchen
Cochem-Zell	2	3,3	0,0	0,0	9,4	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Cochem-Zell
KS Koblenz	2	1,8	0,0	1,6	3,1	2	1,8	0,0	1,6	3,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Koblenz
Mayen-Koblenz	1	0,5	0,0	0,0	1,5	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Mayen-Koblenz
Neuwied	1	0,5	0,0	0,0	1,7	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Neuwied
Rhein-Hunsrück	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rhein-Hunsrück
Rhein-Lahn	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rhein-Lahn
Westerwaldkreis	1	0,5	0,0	0,0	1,6	1	0,5	0,0	0,0	1,6	1	0,5	0,0	0,0	1,6	Westerwaldkreis
VG Rheinhessen-Nahe	5	0,6	0,6	0,4	0,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	VG Rheinhessen-Nahe
Alzey-Worms	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Alzey-Worms
Bad Kreuznach	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bad Kreuznach
Birkenfeld	1	1,2	6,7	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Birkenfeld
Mainz-Bingen	2	1,0	0,0	0,0	3,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Mainz-Bingen
KS Mainz	1	0,4	0,0	0,8	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Mainz
KS Worms	1	1,2	0,0	2,2	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Worms
VG Rheinpfalz	4	0,4	0,0	0,0	1,4	1	0,1	0,0	0,0	0,4	1	0,1	0,0	0,0	0,4	VG Rheinpfalz
Bad Dürkheim	1	0,7	0,0	0,0	2,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bad Dürkheim
KS Frankenthal	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Frankenthal
Germersheim	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Germersheim
KS Landau i.d.Pf.	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Landau i.d.Pf.
KS Ludwigshafen	1	0,6	0,0	0,0	2,2	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Ludwigshafen
KS Neustadt a.d.W.	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Neustadt a.d.W.
Rhein-Pfalz-Kreis	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Rhein-Pfalz-Kreis
KS Speyer	1	2,0	0,0	0,0	6,3	1	2,0	0,0	0,0	6,3	1	2,0	0,0	0,0	6,3	KS Speyer
Südliche Weinstr.	1	0,9	0,0	0,0	2,6	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Südliche Weinstr.
VG Trier	13	2,5	0,0	0,7	6,9	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	VG Trier
Bernkastel-Wittlich	2	1,8	0,0	0,0	5,4	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bernkastel-Wittlich
Bitburg-Prüm	1	1,0	0,0	2,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg	7	4,7	0,0	1,3	13,3	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Trier-Saarburg
KS Trier	2	1,9	0,0	0,0	7,4	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Trier
Vulkaneifel	1	1,7	0,0	0,0	4,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Vulkaneifel
VG Westpfalz	5	1,0	0,0	0,8	1,8	4	0,8	0,0	0,4	1,8	0	0,0	0,0	0,0	0,0	VG Westpfalz
Donnersbergkreis	1	1,3	0,0	0,0	4,1	1	1,3	0,0	0,0	4,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Donnersbergkreis
Kaiserslautern	1	0,9	0,0	0,0	2,9	1	0,9	0,0	0,0	2,9	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Kaiserslautern
KS Kaiserslautern	2	2,0	0,0	3,7	0,0	1	1,0	0,0	1,8	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Kaiserslautern
Kusel	1	1,4	0,0	0,0	4,1	1	1,4	0,0	0,0	4,1	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Kusel
KS Pirmasens	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Pirmasens
Südwestpfalz	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	Südwestpfalz
KS Zweibrücken	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	KS Zweibrücken

IfSG=Infektionsschutzgesetz; VG=Versorgungsgebiet gem. Krankenhausplan des Landes; N=Anzahl

^A Fälle ohne Angabe eines Sterbedatums zum Zeitpunkt der erstmaligen Abfrage <5%

^B Fälle ohne Altersangabe wurden der Gruppe der 20-59-jährigen zugeschlagen.

^C Gesamtbevölkerung Rheinland-Pfalz inklusive U.S. Armed Forces. Quelle der Bevölkerungszahlen zur Inzidenzberechnung ist das stat. Landesamt RLP; Bevölkerungsstand 31.12.2021

Anhang 3: Influenzameldefälle nach Gebietseinheit und Alter

Fälle mit Influenza-Infektion nach Referenzdefinition, seit Beginn der Influenzasaison 2024/25																					
Kreis/Stadt, Stand 26.03.2025	Alle Influenza-Infektionen				Letzte 7 Tage - Inzidenz pro 100.000 Einwohner					Hospitalisiert wegen/mit Influenza				Influenza-Infektionen vergangener Saisons bis einschließlich (26.03.2025)					Kreis/Stadt		
	Gesamt	Altersverteilung (%) ^A				Gesamt	nach Alter ^A				Gesamt	Altersverteilung (%) ^A				2023/24	2022/23	2021/22		2020/21	2019/20
		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.		0-4J.	5-17J.	18-59J.	≥60J.						
Rheinland-Pfalz	16445	9%	17%	47%	27%	9,4	15,8	11,4	8,1	9,9	3533	11%	11%	25%	53%	10415	12728	138	29	7861	Rheinland-Pfalz
VG Mittelrhein-Westerwald	4248	11%	22%	42%	26%	8,4	16,8	12,2	5,4	10,7	1023	15%	13%	24%	48%	3344	3281	34	4	2034	VG Mittelrhein-Westerwald
Ahrweiler	517	16%	30%	34%	21%	4,7	16,8	0,0	3,1	7,1	63	16%	8%	21%	56%	341	436	7	0	179	Ahrweiler
Altenkirchen	242	12%	19%	47%	22%	3,1	15,9	0,0	1,5	5,0	99	23%	19%	19%	38%	147	153	2	0	137	Altenkirchen
Cochem-Zell	360	9%	32%	41%	18%	32,4	38,3	118,4	15,9	28,8	31	16%	19%	23%	42%	264	347	1	1	86	Cochem-Zell
KS Koblenz	364	11%	17%	48%	25%	4,4	0,0	0,0	6,2	3,1	102	16%	12%	29%	43%	326	204	4	0	215	KS Koblenz
Mayen-Koblenz	866	10%	16%	43%	31%	10,7	29,4	11,8	5,3	16,7	277	18%	14%	25%	44%	763	716	5	0	429	Mayen-Koblenz
Neuwied	184	9%	27%	43%	22%	2,7	0,0	0,0	2,1	5,3	1	0%	0%	0%	100%	374	348	8	2	276	Neuwied
Rhein-Hunsrück	397	4%	15%	43%	38%	11,6	0,0	16,4	5,6	21,1	98	6%	8%	24%	61%	276	195	1	0	139	Rhein-Hunsrück
Rhein-Lahn	628	9%	17%	48%	26%	11,4	36,2	20,9	12,6	2,5	172	12%	10%	24%	54%	419	346	2	0	314	Rhein-Lahn
Westerwaldkreis	690	14%	29%	36%	21%	8,3	20,5	8,0	4,6	13,2	180	14%	16%	24%	46%	434	536	4	1	259	Westerwaldkreis
VG Rheinhessen-Nahe	3657	7%	14%	53%	26%	8,0	4,7	7,7	6,0	12,6	502	10%	9%	31%	50%	2418	2743	54	8	1418	VG Rheinhessen-Nahe
Alzey-Worms	576	12%	19%	41%	28%	2,3	0,0	6,2	1,4	2,6	134	14%	13%	23%	49%	464	599	11	0	248	Alzey-Worms
Bad Kreuznach	445	6%	14%	56%	24%	8,2	0,0	0,0	7,3	13,7	43	0%	2%	42%	56%	283	226	2	1	157	Bad Kreuznach
Birkenfeld	341	11%	18%	47%	25%	14,8	0,0	21,8	7,4	25,9	73	8%	3%	37%	52%	224	230	4	0	156	Birkenfeld
Mainz-Bingen	756	6%	14%	54%	26%	8,0	19,7	11,2	3,6	12,7	10	10%	0%	50%	40%	493	555	3	2	493	Mainz-Bingen
KS Mainz	1024	4%	8%	64%	24%	9,7	0,0	4,4	9,7	13,7	102	6%	4%	45%	45%	614	640	12	5	294	KS Mainz
KS Worms	515	10%	14%	47%	30%	6,0	0,0	9,5	4,4	8,5	140	12%	14%	21%	53%	340	493	22	0	70	KS Worms
VG Rheinpfalz	3841	8%	13%	48%	31%	8,2	20,4	8,3	9,6	3,7	912	10%	9%	22%	59%	2183	2314	30	2	1810	VG Rheinpfalz
Bad Dürkheim	756	6%	13%	57%	24%	14,3	33,6	6,6	20,7	4,5	36	3%	6%	47%	44%	400	611	3	0	396	Bad Dürkheim
KS Frankenthal	232	13%	33%	32%	22%	6,2	0,0	0,0	3,9	13,6	42	14%	17%	26%	43%	112	123	4	0	103	KS Frankenthal
Germersheim	585	7%	8%	54%	32%	5,4	0,0	0,0	8,6	2,7	235	11%	8%	17%	64%	282	139	1	0	182	Germersheim
KS Landau i.d.Pf.	130	5%	8%	53%	34%	6,4	0,0	19,7	3,7	7,9	41	10%	12%	32%	46%	113	56	1	0	33	KS Landau i.d.Pf.
KS Ludwigshafen	659	11%	14%	44%	31%	9,3	10,5	8,7	10,4	6,9	192	14%	15%	23%	49%	411	349	11	2	425	KS Ludwigshafen
KS Neustadt a.d.W.	199	3%	8%	55%	35%	13,1	39,5	16,2	18,5	0,0	11	0%	9%	18%	73%	111	174	2	0	71	KS Neustadt a.d.W.
Rhein-Pfalz-Kreis	648	10%	15%	45%	30%	7,7	51,0	21,2	3,8	2,1	139	9%	8%	23%	60%	355	370	2	0	330	Rhein-Pfalz-Kreis
KS Speyer	181	4%	6%	40%	51%	2,0	0,0	0,0	3,7	0,0	70	4%	1%	27%	67%	126	216	2	0	101	KS Speyer
Südliche Weinstr.	451	8%	14%	42%	36%	5,4	20,1	0,0	8,7	0,0	146	8%	5%	16%	72%	273	276	4	0	169	Südliche Weinstr.
VG Trier	2206	7%	18%	53%	22%	14,7	32,9	20,7	12,7	13,3	198	13%	8%	29%	51%	1236	2286	14	14	1036	VG Trier
Bernkastel-Wittlich	535	8%	23%	54%	15%	24,7	37,6	45,2	23,9	16,7	9	11%	44%	11%	33%	376	553	2	1	164	Bernkastel-Wittlich
Bitburg-Prüm	352	11%	24%	47%	18%	5,9	0,0	8,2	3,7	10,2	94	7%	7%	38%	47%	200	523	4	1	235	Bitburg-Prüm
Trier-Saarburg	541	7%	16%	51%	26%	11,2	57,9	10,6	6,2	13,5	48	13%	6%	17%	65%	268	565	4	6	289	Trier-Saarburg
KS Trier	482	4%	11%	56%	29%	12,7	43,2	17,5	11,9	7,4	42	24%	2%	29%	45%	207	324	2	5	219	KS Trier
Vulkaneifel	296	4%	19%	56%	21%	23,0	0,0	29,5	25,8	19,4	5	20%	0%	0%	80%	185	321	2	1	129	Vulkaneifel
VG Westpfalz	2493	10%	19%	41%	30%	10,9	8,0	11,9	11,1	10,8	898	9%	11%	25%	55%	1234	2104	6	1	1563	VG Westpfalz
Donnersbergkreis	333	11%	19%	34%	36%	17,2	0,0	33,0	12,8	21,1	137	8%	9%	23%	60%	163	350	0	0	148	Donnersbergkreis
Kaiserslautern	499	7%	22%	40%	31%	8,4	15,9	0,0	9,2	9,1	191	5%	15%	28%	51%	241	393	1	0	281	Kaiserslautern
KS Kaiserslautern	490	9%	20%	44%	27%	15,1	0,0	19,4	12,4	21,8	143	11%	9%	27%	53%	247	541	1	0	394	KS Kaiserslautern
Kusel	345	16%	19%	37%	29%	7,1	0,0	0,0	11,5	4,2	129	12%	8%	22%	59%	171	187	2	0	171	Kusel
KS Pirmasens	187	11%	16%	41%	32%	5,0	0,0	0,0	9,9	0,0	94	15%	14%	16%	55%	96	137	0	0	92	KS Pirmasens
Südwestpfalz	503	10%	18%	49%	24%	11,6	25,5	10,1	14,8	6,0	137	10%	12%	28%	50%	214	390	2	1	360	Südwestpfalz
KS Zweibrücken	136	10%	16%	38%	37%	5,9	0,0	26,0	0,0	9,1	67	4%	6%	31%	58%	102	106	0	0	117	KS Zweibrücken

VG=Versorgungsgebiet gem. Krankenhausplan des Landes; ^AFälle ohne Altersangabe wurden der Gruppe der 20-59-jährigen zugeschlagen

